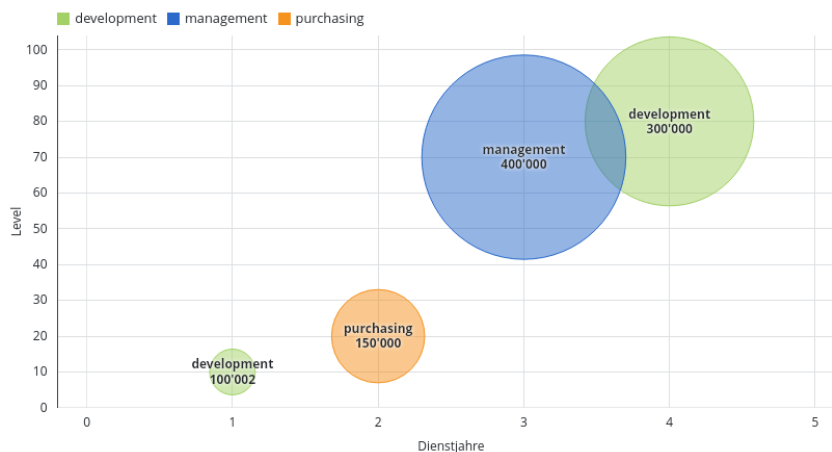


SKOOR 5.4

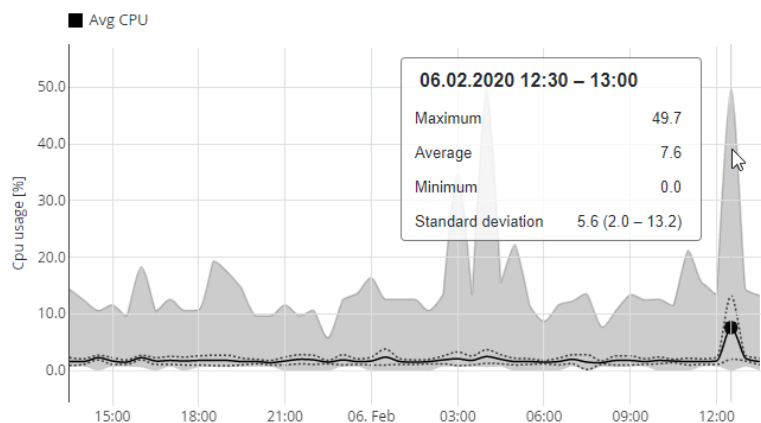
In der Version 5.4 von SKOOR Dashboard wurde grosses Augenmerk auf die visuelle Darstellung der Informationen gelegt und das Dashboard wurde auch um zahlreiche neue Funktionen erweitert. Bei der SKOOR Engine sind unter anderem neue Funktionen in den Bereichen Service Level Objects (SLO), Alarm Mail und Schnellsuche hinzugekommen. SKOOR 5.4 erfüllt viele Wünsche und wird damit noch einmal einfacher und übersichtlicher, was die Bedienerfreundlichkeit erhöht und die Effizienz steigert.

Neu in SKOOR Dashboard

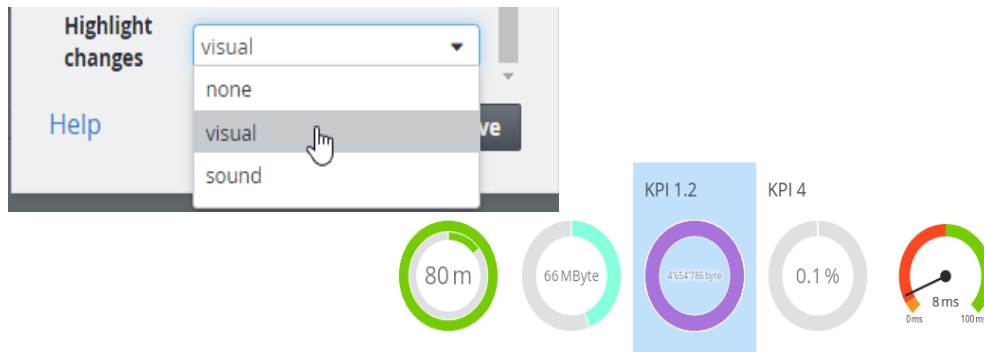
Scatter Chart – Diese neuen Charts, die auch als Bubble Charts bekannt sind, verbessern sowohl die Übersicht als auch die Verständlichkeit, da die Daten dreidimensional und farbig dargestellt werden. Neben den bekannten X- und Y-Achsen, die separat konfiguriert werden können, stellt die Z-Achse die Werte einer Datenserie dar und bringt diese durch die Grösse der Kreise (Bubbles) zum Ausdruck.



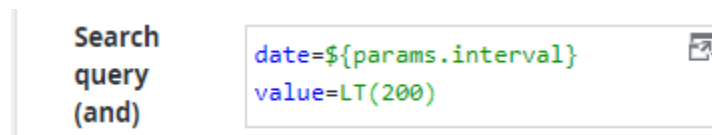
Aggregation über mehrere Objekte – Neu können gleiche Datenreihen von mehreren Objekten aggregiert dargestellt werden. Die nachfolgende Grafik zeigt die Prozessorauslastung von mehreren Geräten, wovon die Werte *Maximum*, *Durchschnitt*, *Minimum* und *Standardabweichung* abgebildet werden.



Optisches und akustisches Hervorheben von Änderungen – Diese neue und wichtige Funktion verhindert, dass Änderungen im Dashboard verpasst werden, indem die Widgets nicht nur optisch, sondern auch akustisch hervorgehoben werden können.



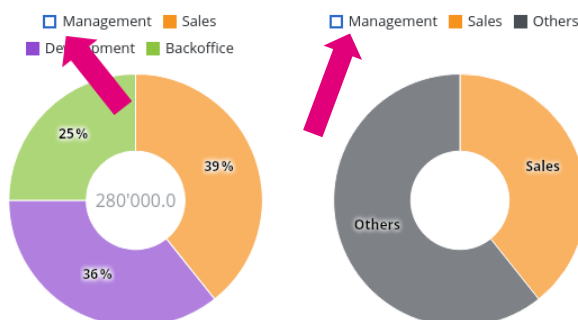
Search Query Editor für Charts – Mit dieser neuen Funktion können Daten, die aus Datenbanken stammen, einfach gefiltert und in Charts dargestellt werden. Der Editor hilft dabei, solche Search Queries zusammenzustellen, indem mehrere Kriterien einfach zeilenweise mit dem Operator *UND* verknüpft werden.



Neue Syntax für Platzhalter – Um Dashboards dynamisch gestalten zu können, können an verschiedenen Stellen Platzhalter für URL Parameter, Namen von SKOOR Objekten, Custom Properties, etc. eingesetzt werden. Damit das besser gelingt, wurde die bisherige Syntax standardisiert und an die Syntax der ES2015 Template Literals angelehnt. Beispiele (neue Syntax rechts):

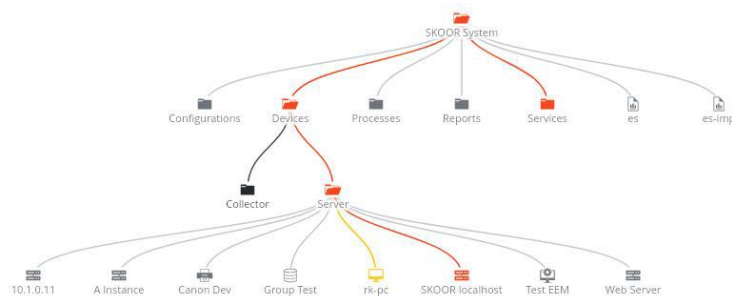
<code>%param:hello%</code>	-> <code>\${params.hello}</code>
<code>%property:location%</code>	-> <code>\${object.properties["location"]}</code>
<code>%value:cpu%</code>	-> <code>\${object.values.cpu}</code>
<code>%name%</code>	-> <code>\${object.name}</code>
<code>="Hello " + "%param:name%" + " world"</code>	-> <code>Hello \${params.name} world</code>

Intelligente Chart Legenden – Wird eine Datenserie über die Legende eines Charts ausgeblendet, wird diese neu auch bei allen anderen Charts im Dashboard ausgeblendet. So ergibt sich mit nur einem Klick eine durchgängige Ansicht der Daten.



Mit der Einstellung *auto* werden Datenserien neu im ganzen Dashboard gleich eingefärbt. Dadurch ist jederzeit klar ersichtlich, welche Graphen dieselben Daten anzeigen.

Neue Färbung im Inventory Widget – Damit beeinträchtigte Objekte im Inventory Widget besser erkannt werden können, nehmen sowohl die Verbindungen als auch die Objekte die Statusfarbe an. Die grün gefärbten Verbindungen im Status OK wurden entfernt.



Neu in SKOOR Engine

SLO Impact Weighting mit einfachem Or – Neu kann unter der Lasche *Or* mit einem Schieberegler die Anzahl Objekte festgelegt werden, die im Status Major sein muss, damit das SLO diesen Status annimmt. Der Weg über die anspruchsvolle Impact Weighting Tabelle entfällt, wenn die einfache *And* Verknüpfung von Objekten eines SLO nicht genügt. Neu ist auch, dass die Anzahl Objekte in Prozent gesetzt werden kann. Dies unterstützt vor allem die Konfiguration von Filter SLOs, da sich die Anzahl Objekte unter dem SLO dynamisch verändern kann.

▼ SLO Behaviour

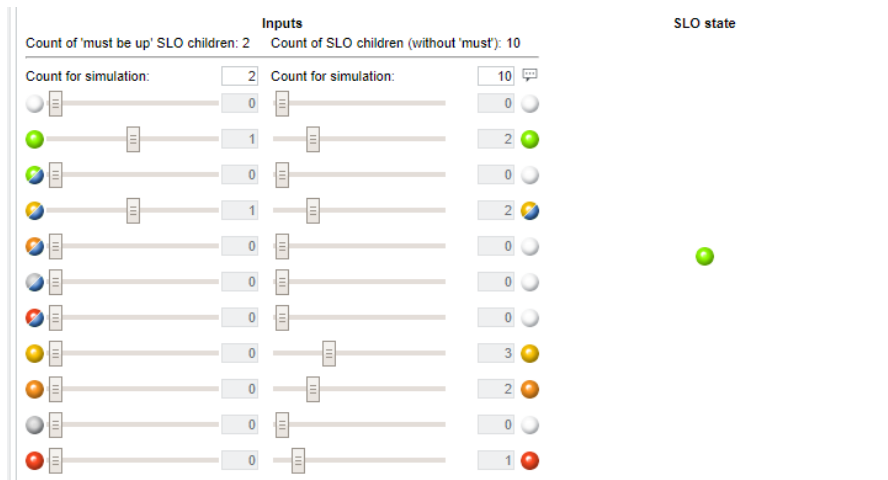
And	Or	Or (advanced)	Simulate
States considered: Any state (for 'must')			
The SLO takes the state that is configured in the impact weighting below.			
Total linked objects: 12			
Must be up objects: 2			
Remaining objects: 10			
Impact Weighting: Major if At least 75 % (of currently 10 children) are Major			
<input style="width: 100%;" type="range"/>			

SLO Simulation – Damit sich auch komplexe Impact Weighting Konfigurationen von SLOs einfacher testen lassen, können unter der Lasche *Simulate* alle möglichen Konstellationen von Stati, Must be up Objekten und anderen Einstellungen getestet werden. Das SLO muss dazu im Edit Modus geöffnet werden.

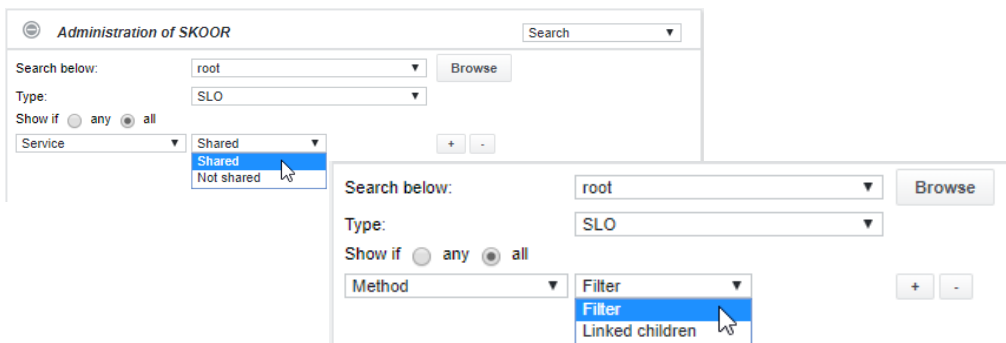
▼ SLO Behaviour

And	Or	Or (advanced)	Simulate
Simulation of 'Or' behaviour: Any state (for 'must'), ignore maintenance			

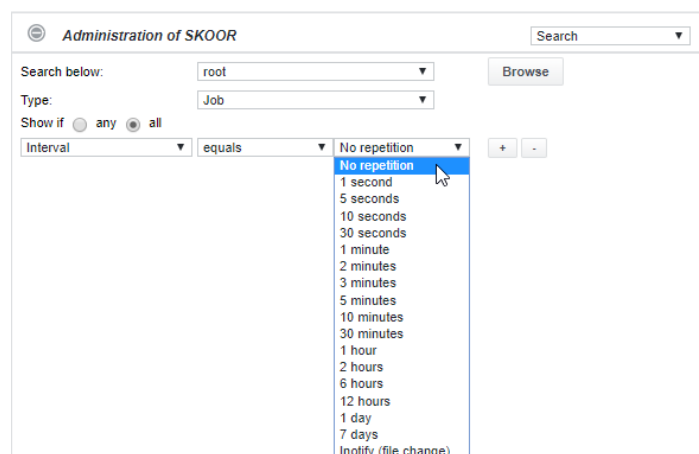
Unter Inputs können im linken Bereich mittels Schieberegler die Stati der Must be up Objekte eingestellt werden, im rechten Bereich die der restlichen Objekte. Unter SLO state wird der resultierende Status des SLOs angezeigt.



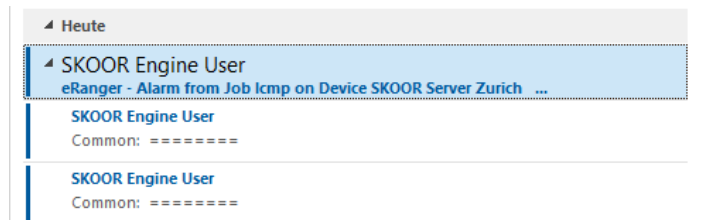
Neue Suchfunktionen in der Admin Section – Neu können SLOs jetzt zusätzlich nach den Kriterien *Service* und *Method* gesucht werden. Unterschieden werden *Shared* und *Not shared Services*, sowie SLOs die ihre Child Objekte durch Filter oder manuelles Verlinken (Linked children) erhalten haben.



Die Suche nach Jobs wurde um das Ausführungs-Interval erweitert.



Alarm Mails mit Outlook Threading - Damit wesentliche Alarme nicht länger in überfüllten Email Postfächern untergehen, wird neu die E-Mail Threading Funktion im Microsoft Outlook unterstützt und zusammengehörende Alarm Mails werden als Unterhaltung dargestellt.



Konfigurierbare Schnellsuche - Mit der Schnellsuche im SKOOR UI können Objekte sehr schnell gefunden und angesprungen werden. Damit ein Objekt, welches mehrfach verlinkt ist, direkt gefunden wird, kann nun im Konfigurationsfile *eranger-ui.cfg* der Parameter *preferred_search_group_id* auf eine bestimmte Gruppe im Objektbaum gesetzt werden.

```
#####
# navigation to an object
# if linked in different locations the path containing this group is taken if possible
preferred_search_group_id = 207
```

Objekte, welche in einer Gruppe verlinkt sind, werden dann immer unter dieser Gruppe angesprungen.



Diese kurze Product News beschreibt die wichtigsten Highlights des Releases 5.4. Weiterführende Details können den ausführlichen Release Notes entnommen werden.